

Berufsbild

Die Pflanzentechnologin/ der Pflanzentechnologe übernimmt Arbeiten in der Pflanzenzüchtung. Hier untersucht sie/ er unter anderem Saatgut, Düngemittel oder Bodenproben, sowohl im Labor als auch auf dem Feld.

Voraussetzung

- Interesse an Biologie, Physik, Chemie und Datenverarbeitung
- Neigung zu naturwissenschaftlichem Denken
- Interesse an der Natur, an Pflanzen und Tieren
- hohes technisches Verständnis
- Freude, auch im Freien oder im Gewächshaus zu arbeiten

Ausbildungsinhalte

- Untersuchungsproben vorbereiten
- Laborgeräte benutzen und reinigen
- Orten, Messen, Wägen und andere technische Handfertigkeiten ausführen
- Untersuchungsproben vorbereiten
- Listen, Tage- und Arbeitsbücher führen
- quantitative und qualitative Analysen ausführen
- Versuche planen und durchführen
- chemische, bakteriologische und mikroskopische Untersuchungen vornehmen
- Nährböden und Reagenzlösungen herstellen
- mit ätzenden, entzündlichen und schädlichen Stoffen umgehen
- Tiere pflegen (Selektion, Impfung etc.)
- Resistenztests und Qualitätsanalysen an Pflanzen durchführen

Ausbildungsdauer

Die Ausbildung zur Pflanzentechnologin/ zum Pflanzentechnologen dauert in der Regel 3 Jahre. Unter bestimmten Voraussetzungen kann die Ausbildung verkürzt werden.

Ausbildungsvergütung

... ist abhängig vom Bundesland, Ausbildungsdauer und Alter

1. Ausbildungsjahr: ca. 580 - 750 Euro
2. Ausbildungsjahr: ca. 640 - 815 Euro
3. Ausbildungsjahr: ca. 680 - 875 Euro

Perspektiven

- Meister/ in (Biotechnik, Umweltschutz, Chemietechnik)
- Hochschulstudium (Agrar/ Umwelt)

Weitere Infos zum Beruf Landwirtschaftliche/r Laborant/in findest Du hier:

[Bildungsserver Agrar](#)

[Bundesagentur für Arbeit](#)

[ausbildung.de](#)

[Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen](#)

[www.krassgruen.de](#)

[zurück](#)